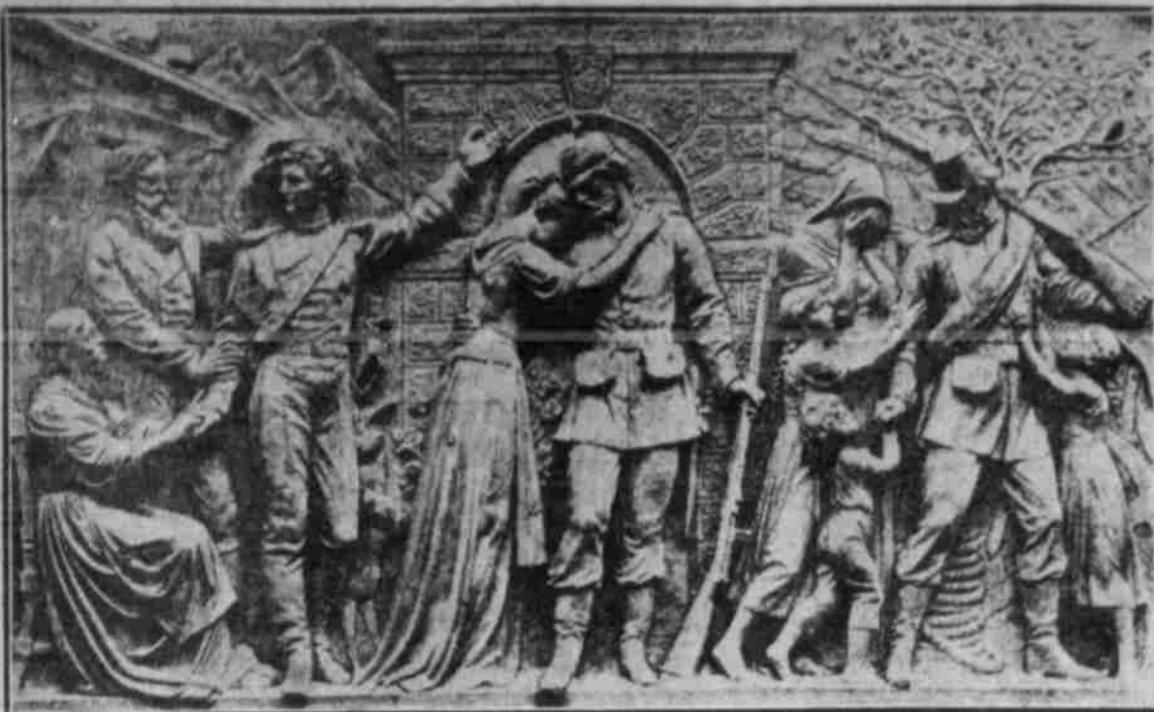


Illustriertes deutsches Soldatenlied.



Hinaus in die Ferne mit lautem Hörner-
blang.
Die Stimmen erheben zum kräftigen Ge-
fang!

Der Freiheit Hauch weht mächtig durch
die Welt,
Ein freies, frohes Leben und wohlgefällt.

Der Hauptmann, er lebt! er geht uns läch-
lend;
Wir folgen ihm mutig auf blutiger Sie-
gesbahn.
Er führt und jetzt zum Kampf und Sieg
hinan,

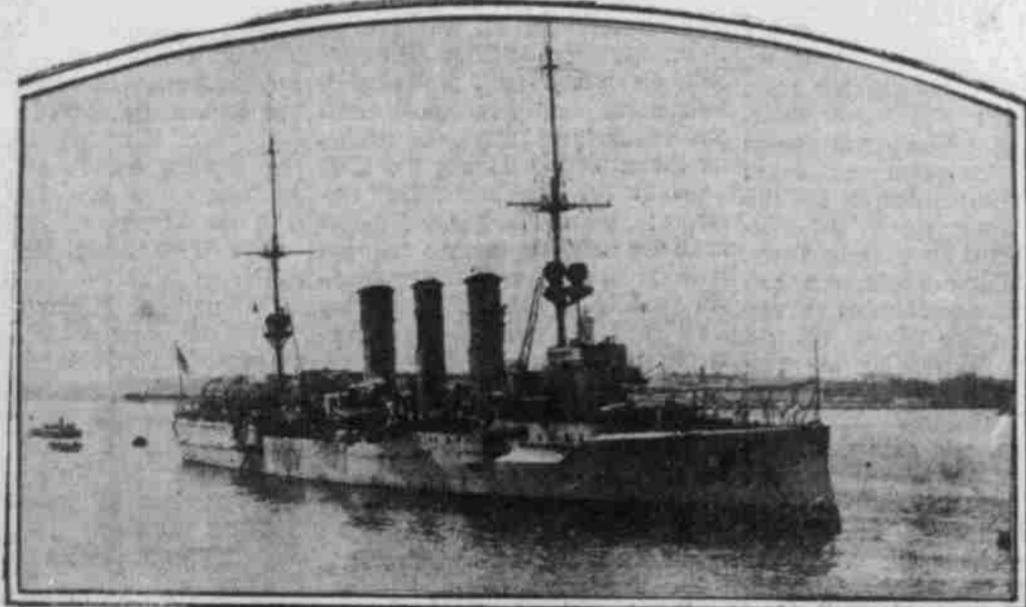
Er führt uns einst, ihr Brüder, ins Valen-
thaus.

Wir halten zusammen, wie treue Brüder
ihm,

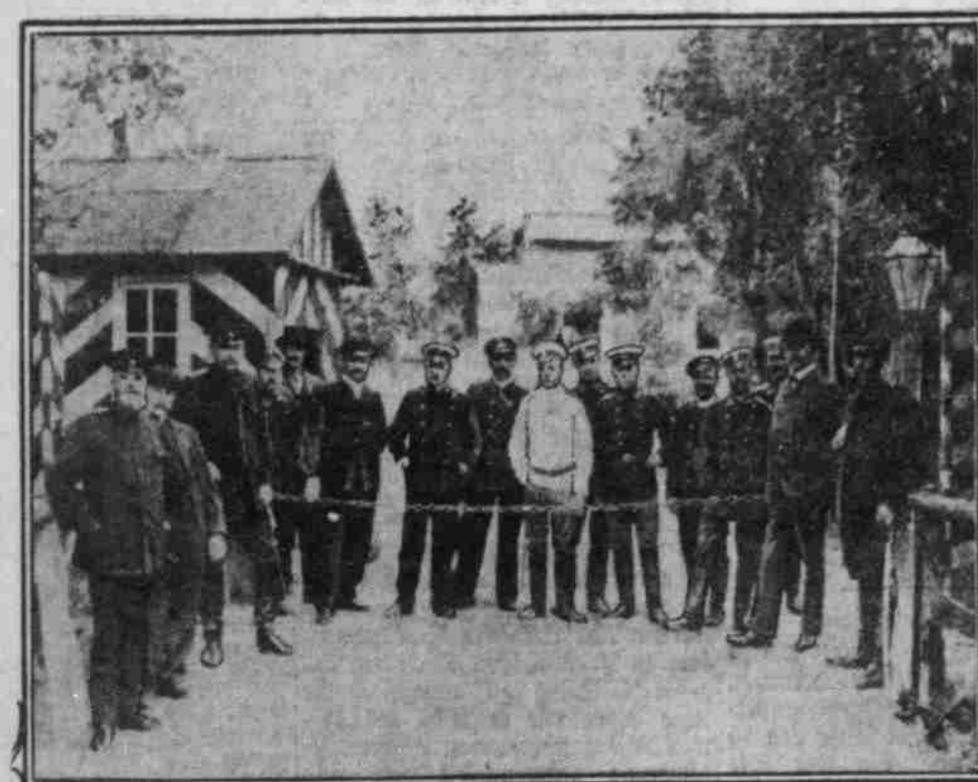
Wenn Tod uns umgaukt und wenn die
Waffen ruhn;

Uns alle treibt ein freier, froher Sinn,
Roch einem Ziele streben wir alle hin.

Wer wollte wohl zittern vor Tod und vor
Gefahr?
Vor Freiheit und Schande erleichtet unsre
Schar,
Und wer den Tod im heiligen Kampfe
fand,
Ruh auch in fremder Erde im Vaterland.



Der kleine Kreuzer „Augsburg“, der Libau bombardirte.



Die Wache an der russisch-deutschen Grenze.



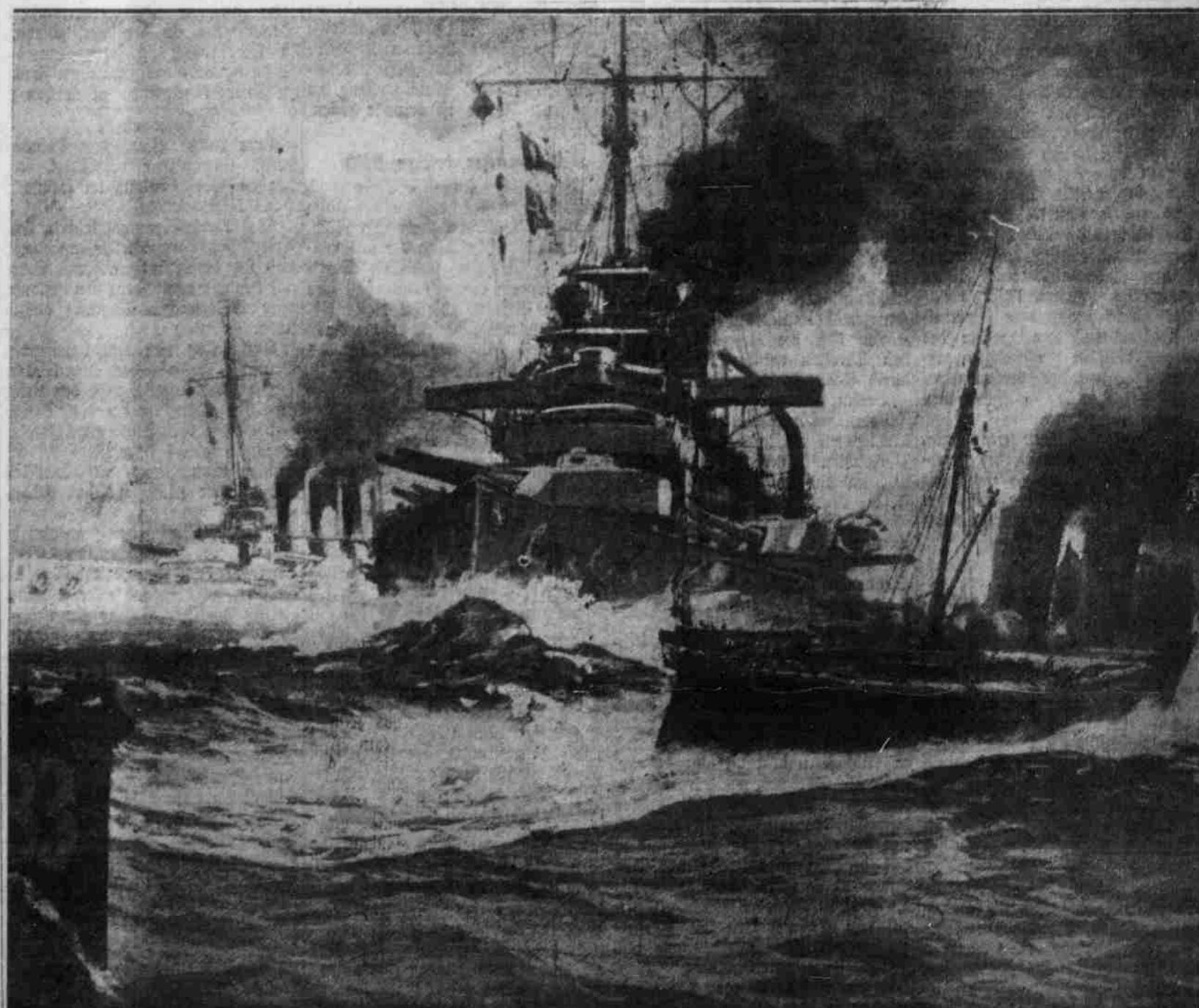
Paradeende deutscher Kriegsschiffe in New York.

Der europäische Welt-Kriegsschauplatz.



Nebensichtskarte der verschiedenen Länder, die an dem giganti-
schen Krieg beteiligt sind.

„Klar zum Gefecht!“



Ein Bild der deutschen Hochseeflotte im diesjährigen Kaiser-
manöver.